

**art cologne 2024**  
**booth A-204**



**max goelitz**

**Auf der diesjährigen Art Cologne präsentiert max goelitz im Collaborations-Sektor ein besonderes Raumkonzept mit Werken der Künstler:innen-gruppe Troika im Dialog mit skulpturalen Arbeiten von Nicolás Lamas und Ju Young Kim.**

**Die künstlerischen Positionen teilen das Interesse an alternativen Lesarten unserer Realität, die sie mit wissenschaftlicher Forschung verbinden, wobei neuartige, symbolisch umcodierte Objekte entstehen.**

**Booth A-204**

**Ju Young Kim**

**Nicolás Lamas**

**Troika**

**Preview 7 November 2024**

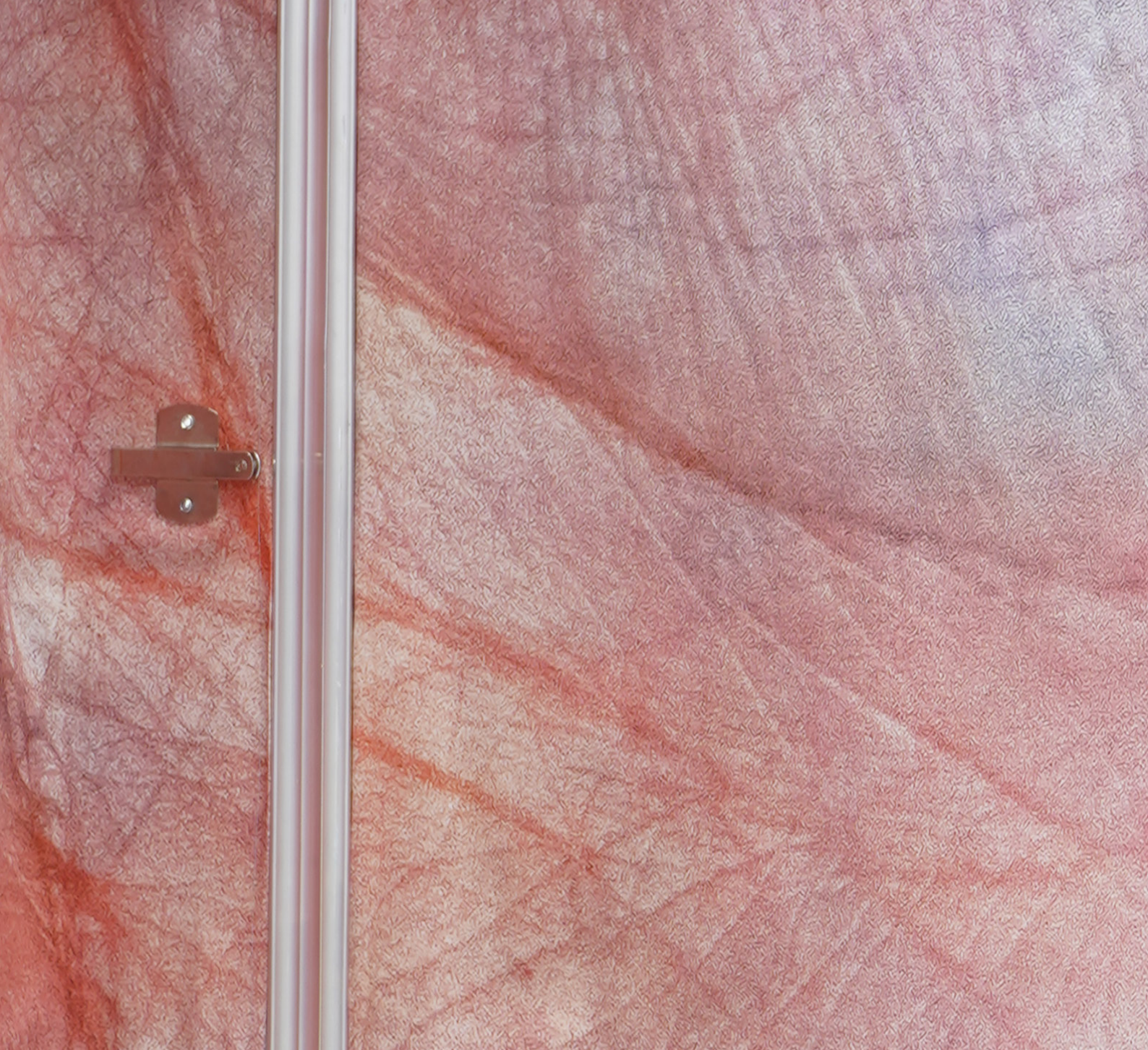
**Fair Days 8 – 10 November 2024**

**Messeplatz 1**

**50679 Cologne**

**Germany**





**Ju Young Kim**

***Unsent Parcel*, 2022**

**Suitcase, parcel tracking label, photography  
printed on fabric and neon light**

**80 x 50 x 25 cm**







**Ju Young Kim (\*1991 Seoul, KR) untersucht in ihren Skulpturen und Installationen Übergangszustände und Transitzonen, indem sie handwerkliche Techniken wie Glasmalerei, Metallgüsse, sowie Keramik mit High-Tech Objekten verbindet. Die Werke sind durch surreale Elemente gekennzeichnet, die aus ihrem ursprünglichen Kontext entnommen wurden und einen neuen Blick auf die Phänomene einer globalisierten Welt eröffnen.**

**So treffen landschaftliche Motive und traditionelle Symbolik auf Industrieprodukte und Transportsysteme, um das Bild einer beschleunigten Gesellschaft zu zeichnen, in der verschiedene kulturelle und zeitliche Komponenten aufeinandertreffen.**

**In ihren Wandarbeiten aus Glas untersucht Kim die Relativität von Raum und Zeit aus der Perspektive einer Transkontinentalreisenden.**

**2025 präsentiert die Kunsthalle Mannheim eine Einzelausstellung von Ju Young Kim.**









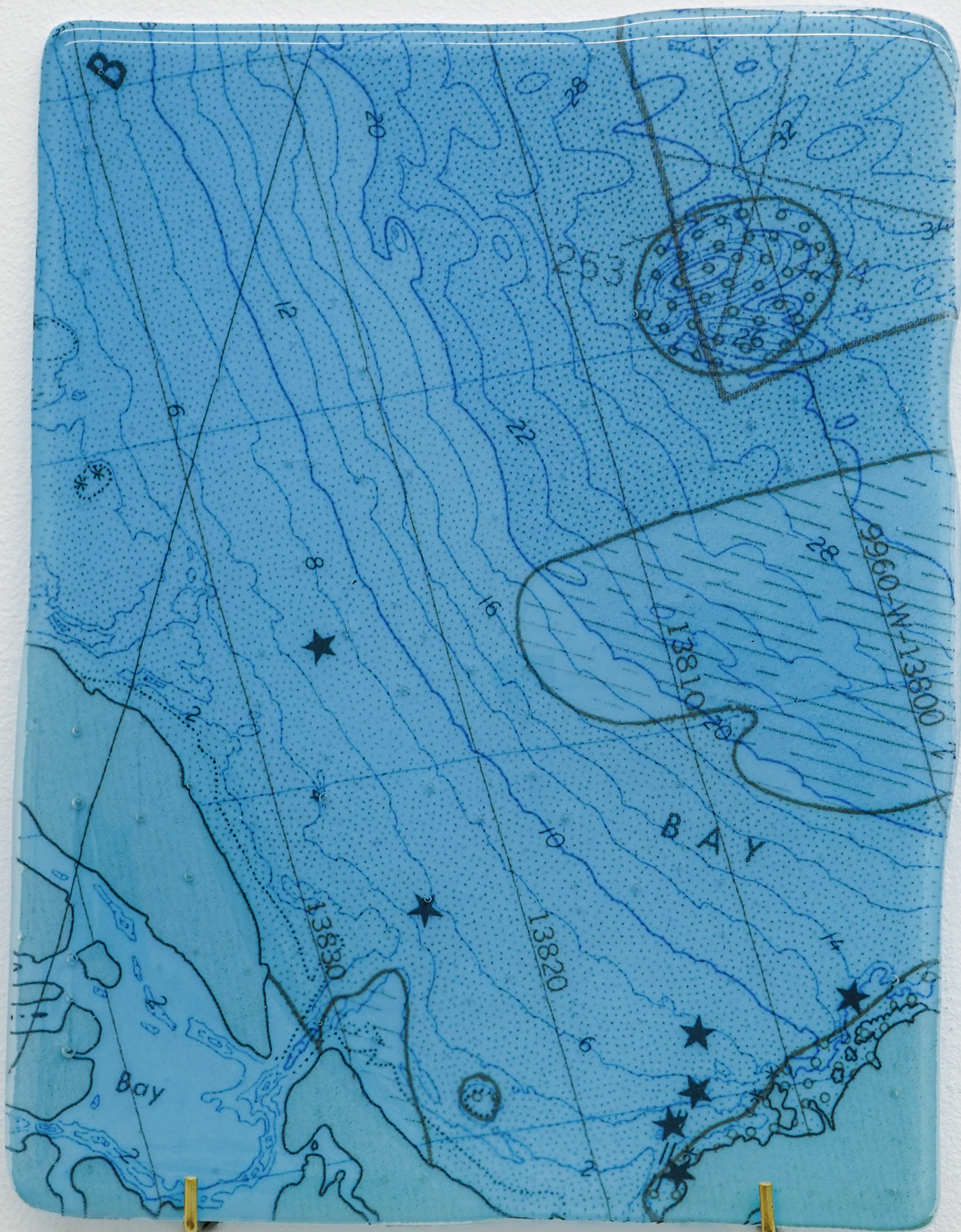
**Ju Young Kim**

***A green door at the butterfly house, 2024***

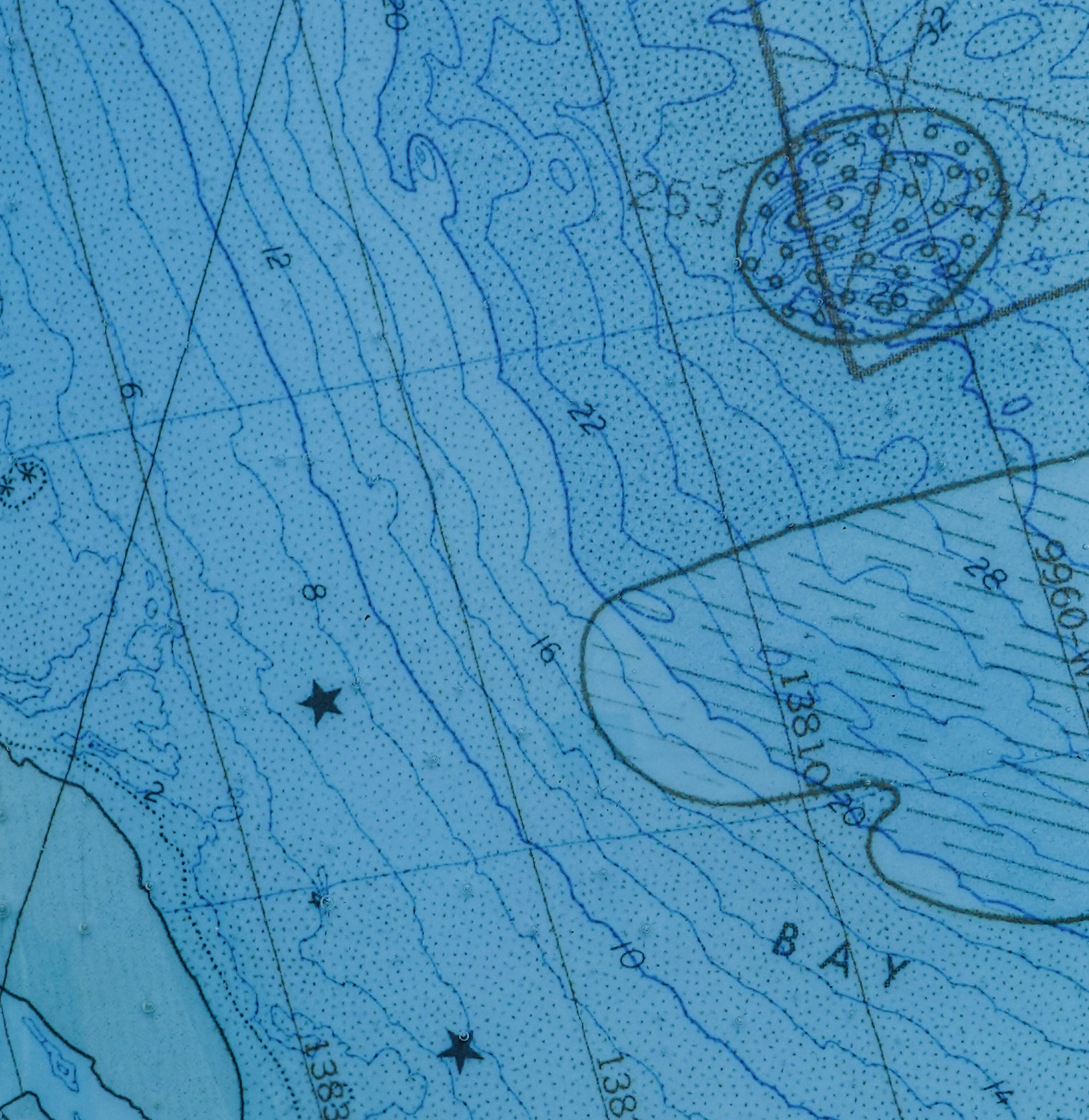
**Aircraft ceiling panel, stained glass, stainless steel  
and LED**

**119 x 105 x 10 cm**









Ju Young Kim  
*Not for Navigation #7, 2024*  
Photography print on glass  
26.5 x 34 x 0.8 cm









Ju Young Kim

*Not for Navigation #8, 2024*

Photography print on glass

27.5 x 25 x 0.8 cm





**Nicolás Lamas' (\*1980 Lima, PE) Werke bewegen sich an der Schnittstelle von Kunst, Wissenschaft, Technologie sowie Alltagskultur und verbinden vielfältige Materialien, Lebensformen, technologische Artefakte und sprachliche Bezüge. Seine skulpturalen Assemblagen dekonstruieren etablierte Sichtweisen, die unsere Art und Weise die Umwelt wahrzunehmen, zu interpretieren und mit ihr zu interagieren bestimmen. Indem Lamas alltägliche Fragmente mit historischen Artefakten**



verbindet und neu kontextualisiert entstehen Skulpturen, die zeitliche Grenzen verschwimmen lassen, wobei sich der Künstler archäologische Ästhetiken aneignet und sich gleichzeitig auf digitale Technologien beruft. Er schafft ein eigenes System an Präsentationsformen und Ordnung für seine heterogenen Assemblagen, die an Archivstrukturen erinnern. Mit diesen skulpturalen Arrangements erzeugt er einen Dialog zwischen gegensätzlichen Kräften, um eine strenge Differenzierung von Disziplinen aufzubrechen und traditionelle Vorstellungen von Materie aufzulösen. Lamas schafft mit diesen Werken ein hierarchieloses Zusammenspiel, indem die Beziehung zwischen menschlichem Körper und organischer, wie auch anorganischer, Materie wiederkehrendes Thema ist.

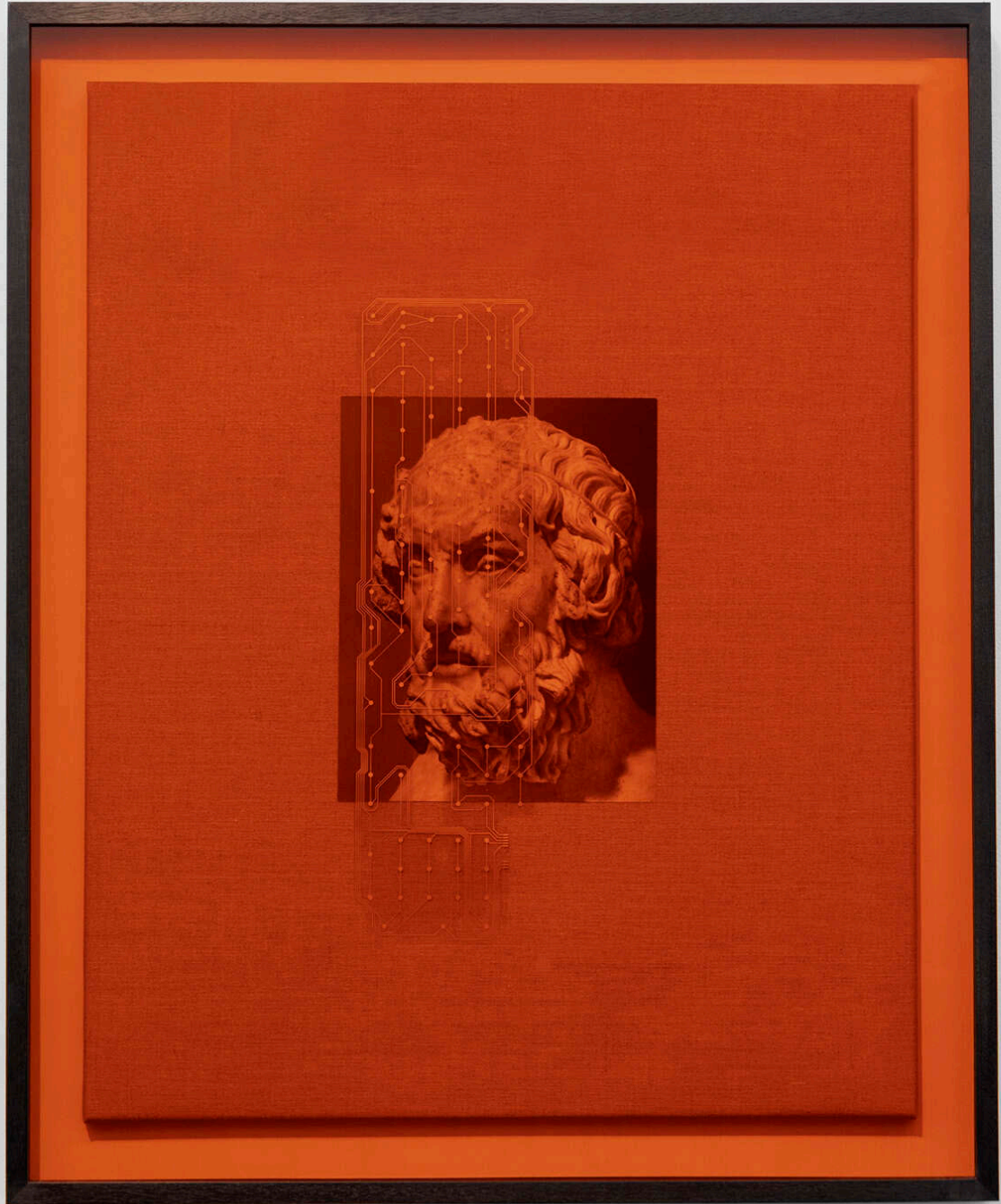
Nicolás Lamas' neue Einzelausstellung *Scenarios for coexistence* ist vom 25 Oktober 2024 bis 12 Januar 2025 in der Cukrarna Gallery in Ljubljana zu sehen.





**Nicolás Lamas**  
***Collective memory*, 2023**  
**Bronze, metal, and glass**  
**77 x 50 x 30 cm**







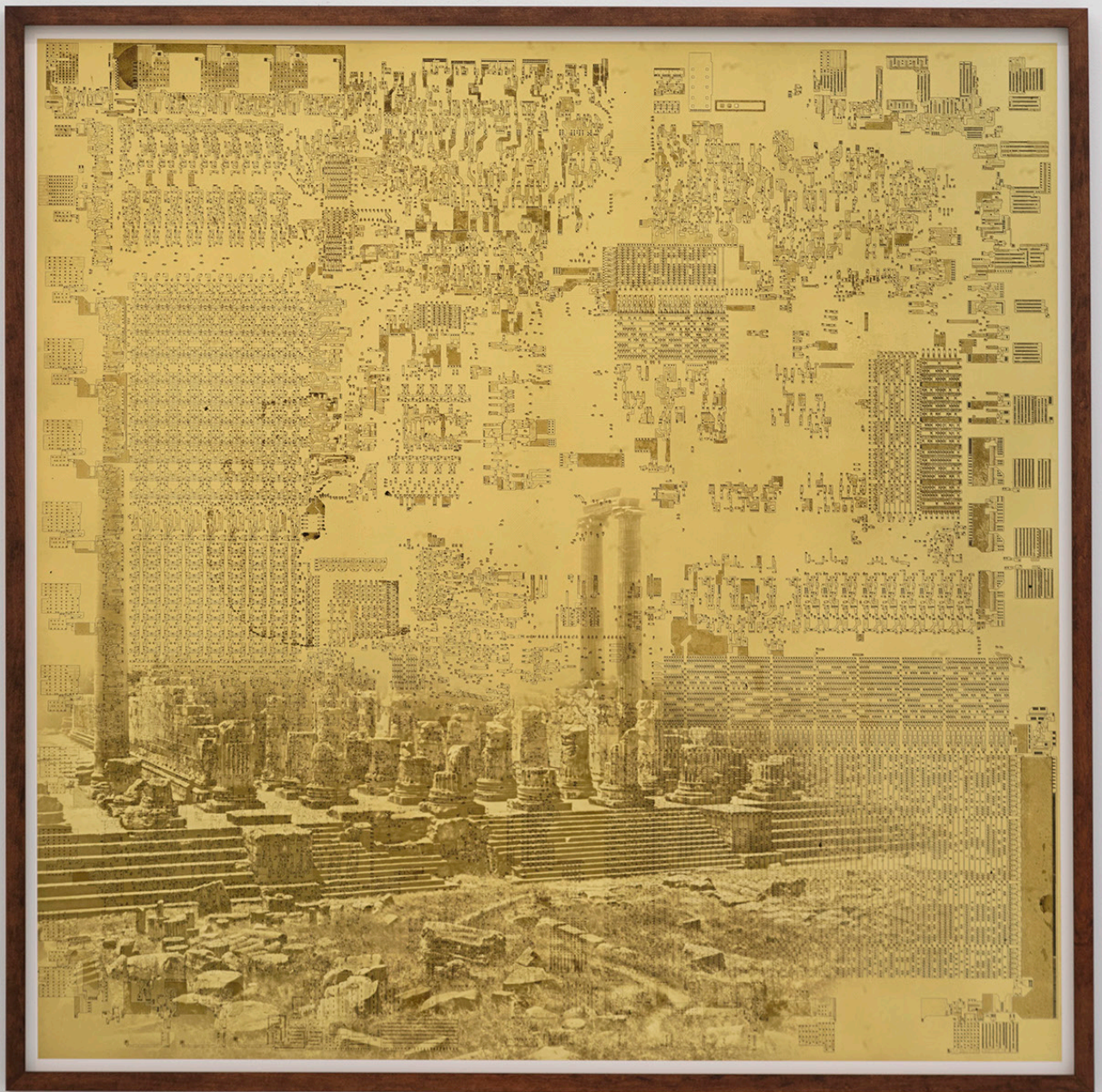


**Nicolás Lamas**

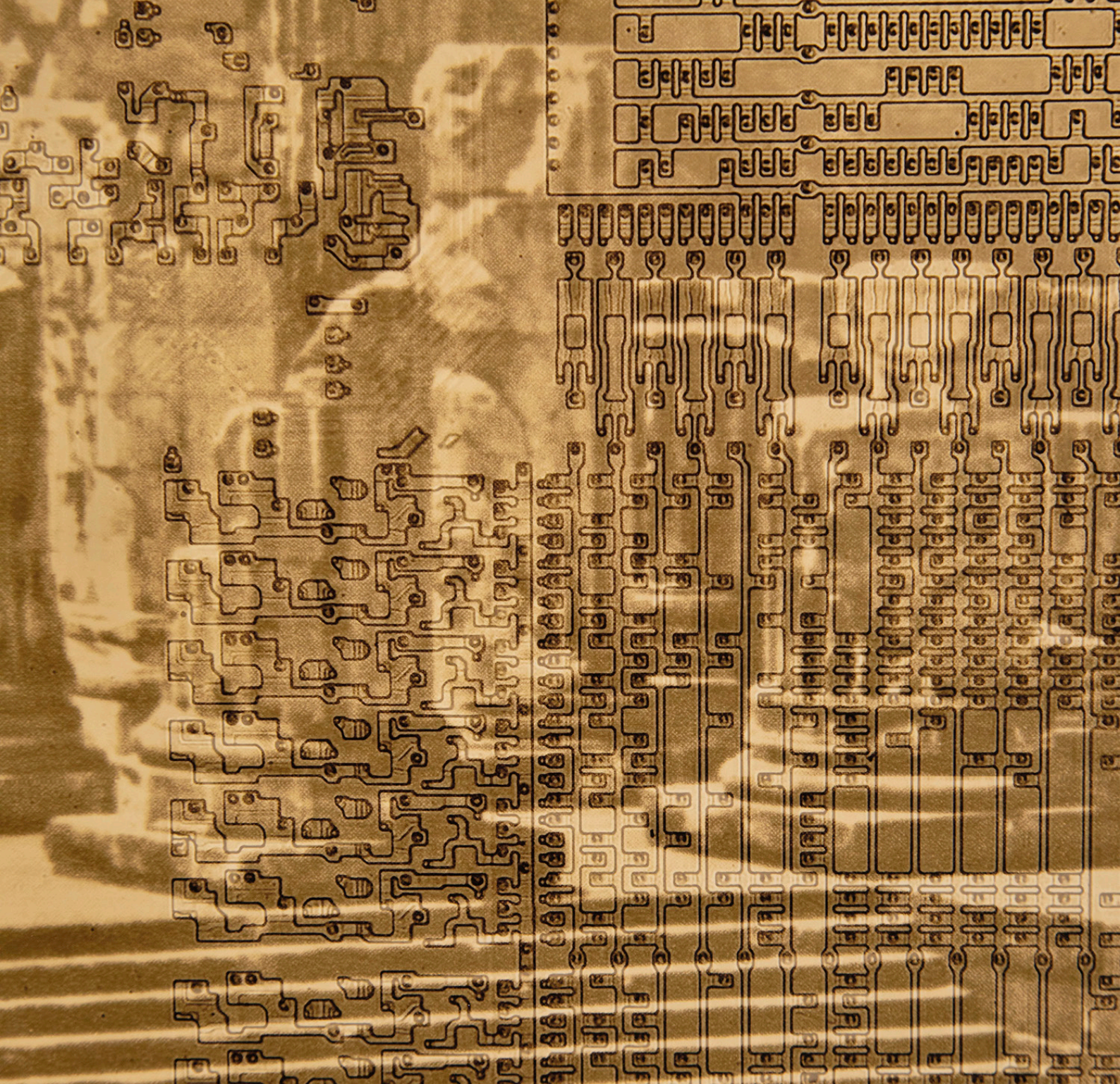
***Linguistic networks*, 2023**

**Collage on canvas mounted on wood and plexiglas  
80 x 65 x 4 cm**









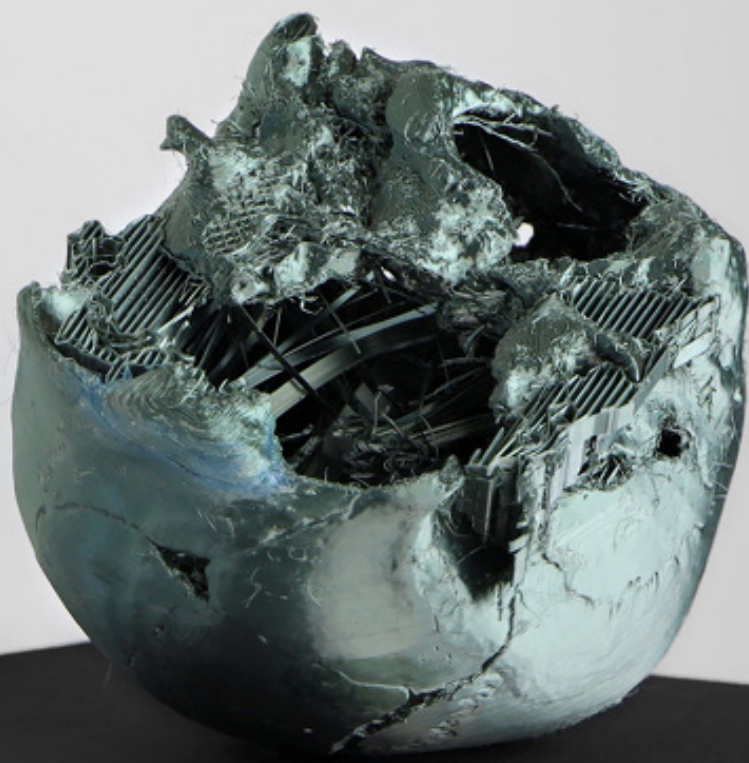
Nicolás Lamas

*The circulation of our ruins, 2023*

Archival pigment print on Hahnemühle paper

164 x 164 x 4.7 cm





 MÉTAMORPHOSES DE L'ART ANTIQUE





**Nicolás Lamas**

***Métamorphoses de l'art antique*, 2021**

**Book and PLA 3D print**

**30 x 20 x 13 cm**





**Troika ist eine Künstler:innengruppe aus London, die 2003 von Eva Rucki (\*1976, DE), Conny Freyer (\*1976, DE) und Sebastien Noel (\*1977, FR) gegründet wurde. Im Zentrum ihres Interesses stehen Erfahrungen und Erkenntnisgewinne durch Technologie und auf welche Weisen diese die Beziehung des Menschen zu Natur, Gesellschaft und Realität global transformiert. In ihren Malereien, Skulpturen, Filmen und raumgreifenden Installationen beziehen sie Fragenkomplexe über**



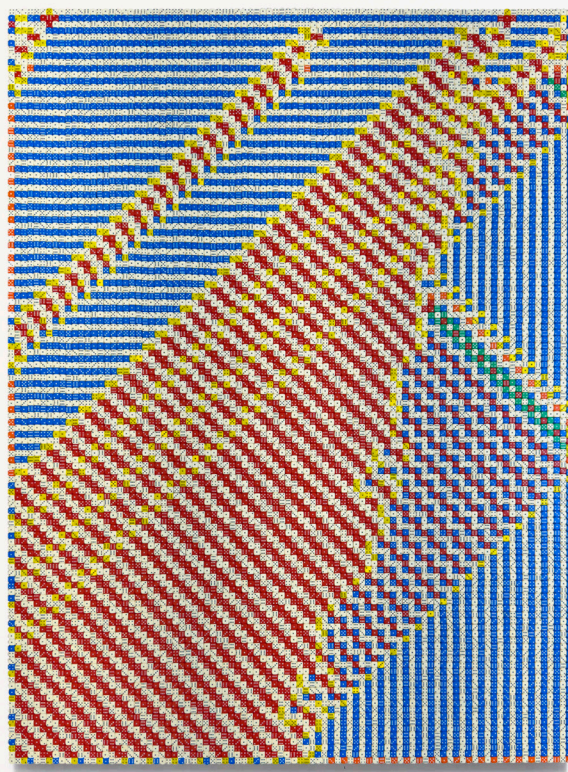
künstliche Intelligenz, algorithmische Daten, alternative Lebensformen sowie virtuelle und physische Repräsentationssysteme mit ein.

Auf der Art Cologne zeigen sie Wandobjekte aus der Werkserie *Reality is not Always Probable*, deren wellenförmige Muster sich aus der Anordnung tausender bunter und weißer Würfel ergeben. Die Anordnung der Würfel wird von einem Algorithmus bestimmt, wodurch komplexe Abfolgen entstehen, die sich nach dem binären Prinzip Farbe bzw. Nicht-Farbe ergeben. Ausgehend von Troikas Interesse an den Zusammenhängen zwischen Zufall und Kontrolle stellt die Arbeit die Materialisierung einer computerbasierten Simulation dar. Die Würfelarbeiten beziehen sich auf die historische Verwendung von Würfeln als Mittel zur Bestimmung von Schicksal, Zufall und Glück und machen sichtbar, wie neue Technologien die physische Realität und deren individuelle Wahrnehmung durchdringen.

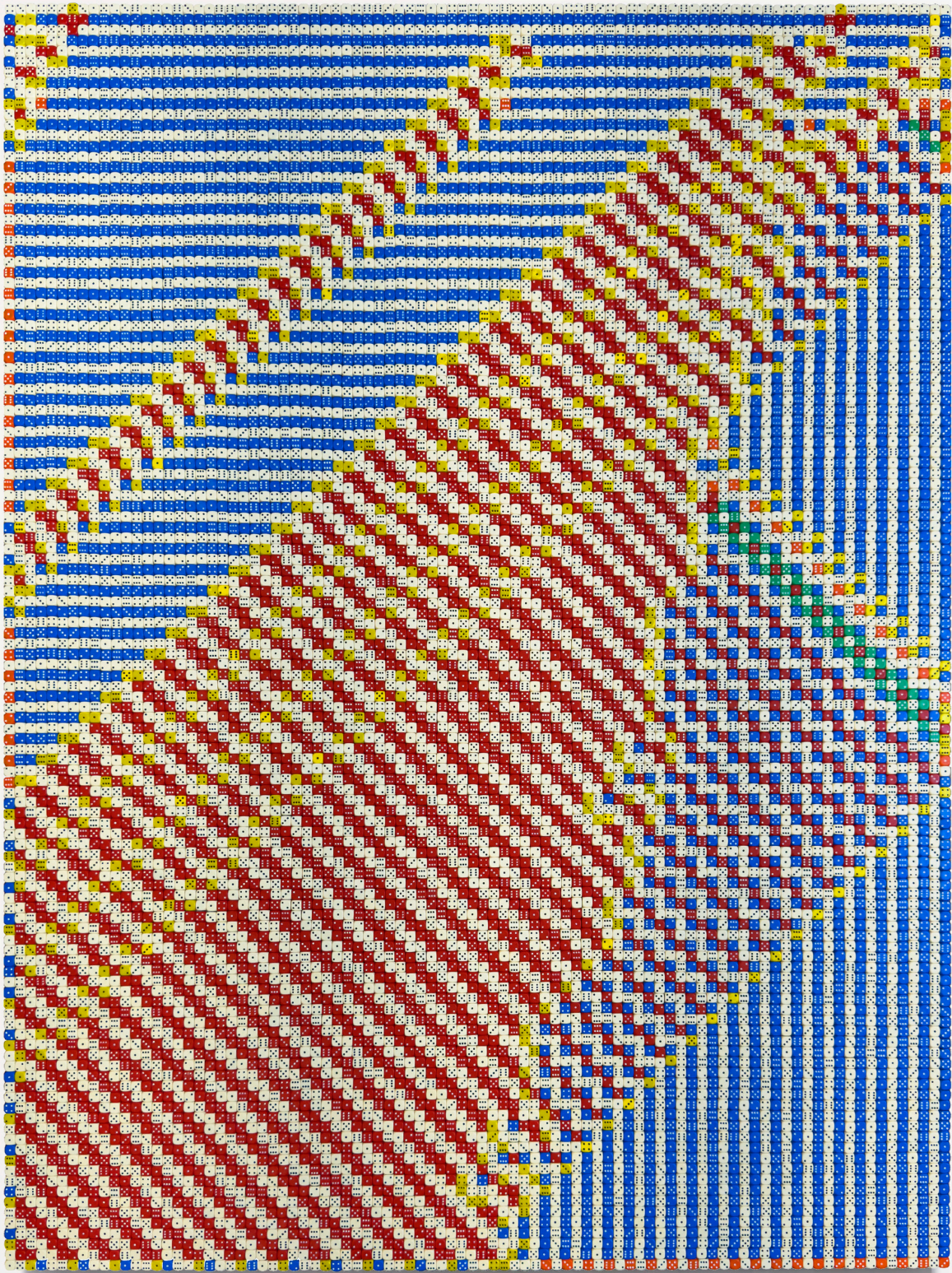
Bis März 2025 ist die bisher umfangreichste Einzelausstellung von Troika in der Langen Foundation in Neuss zu sehen. Die Schirn Kunsthalle in Frankfurt präsentiert nächstes Jahr eine Einzelausstellung von Troika.



84 x 64 cm  
Inna Paintings







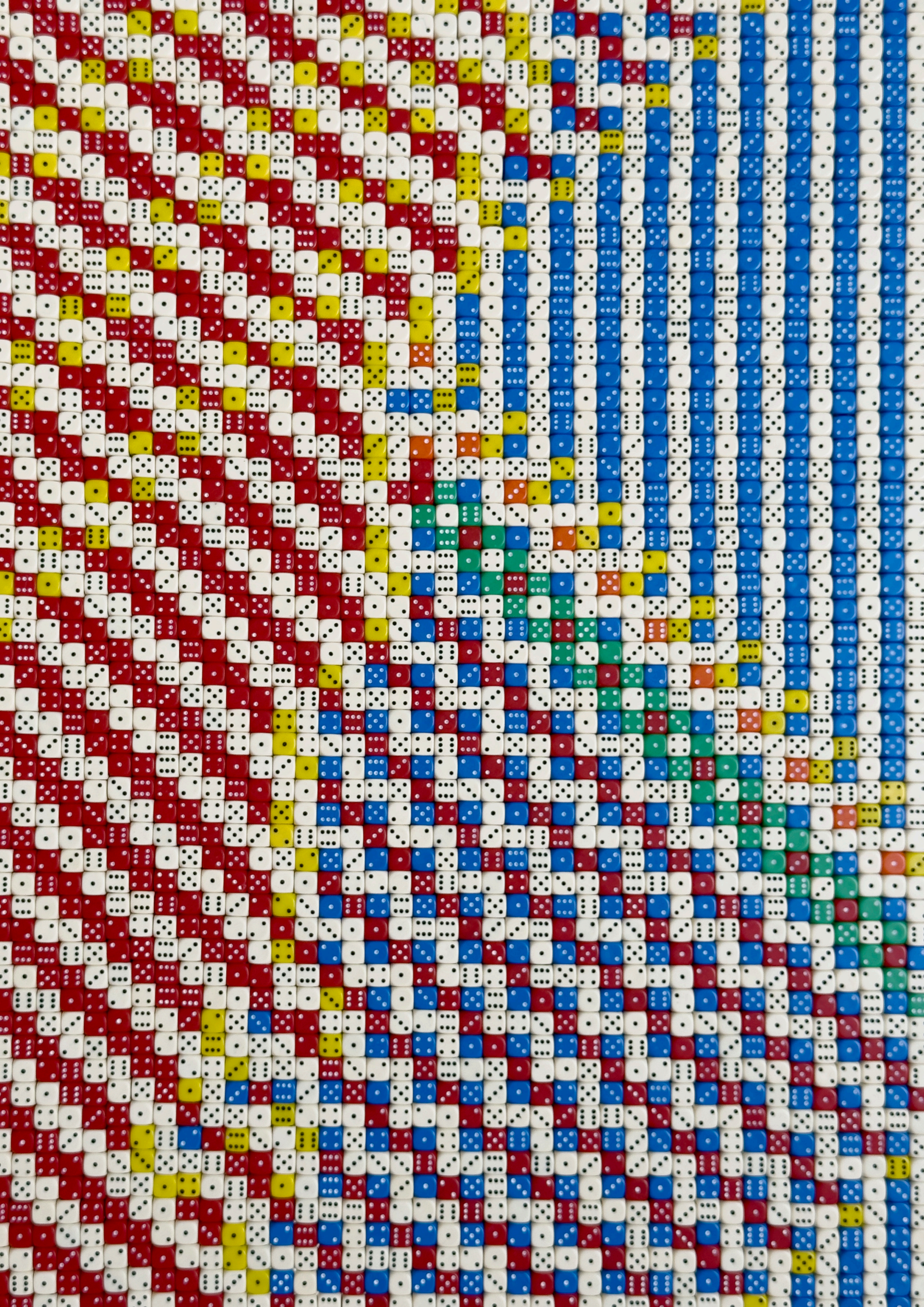
**Troika**

***Reality is not Always Probable, 2024***

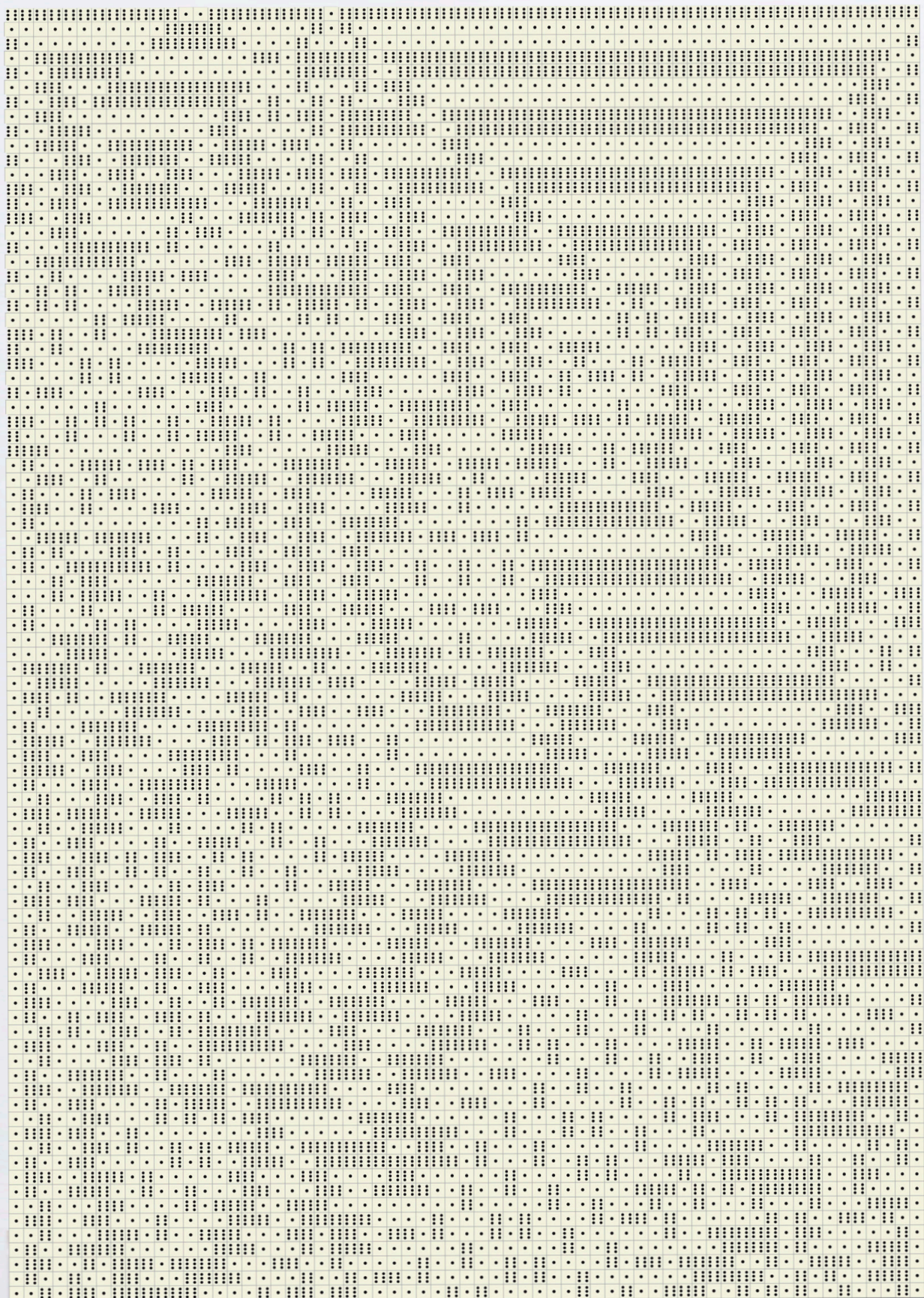
**12,480 colored dice, 10 mm**

**120 x 90 x 4 cm**

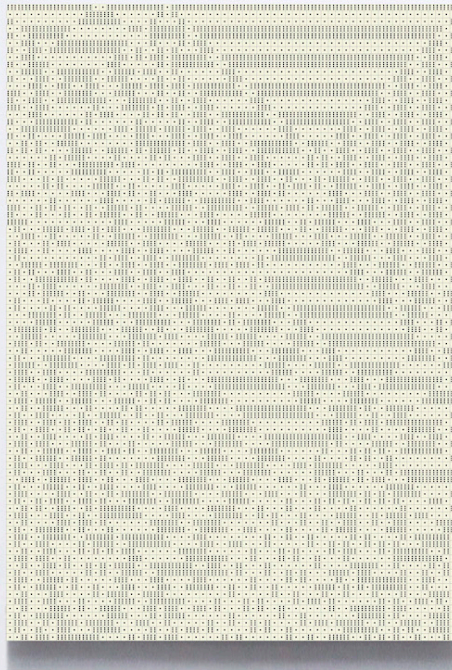












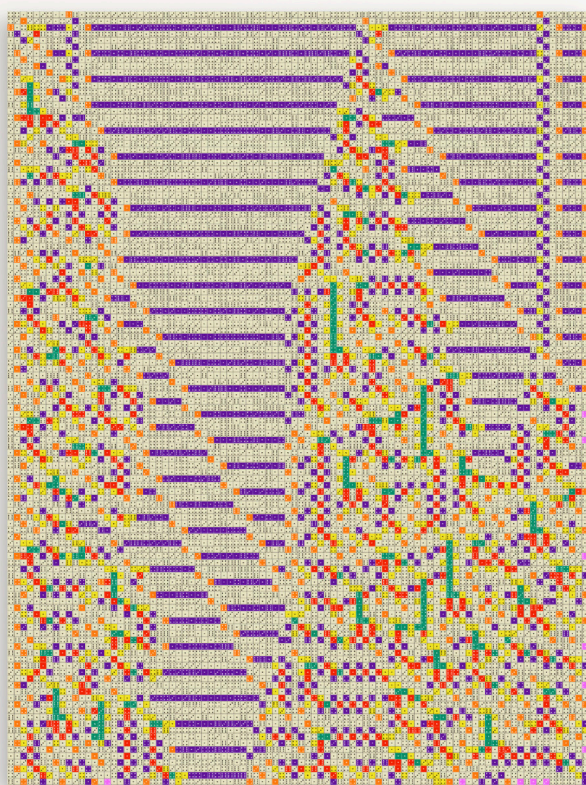
**Troika**

***Reality is not Always Probable, 2022***

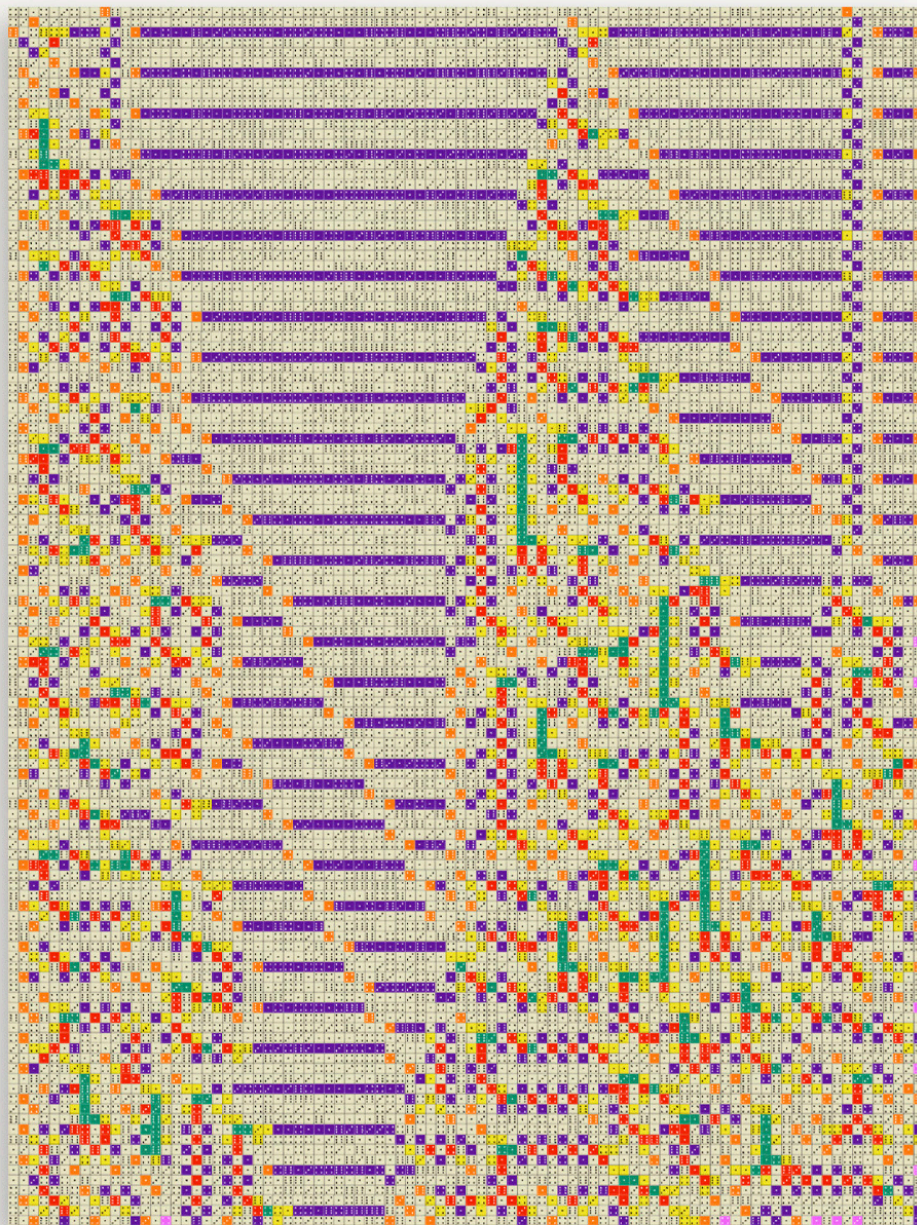
**6768 ivory dice, 10mm**

**89 x 63 x 4 cm**









**Troika**

***Reality is not Always Probable, 2024***

**12,480 colored dice, 10 mm**

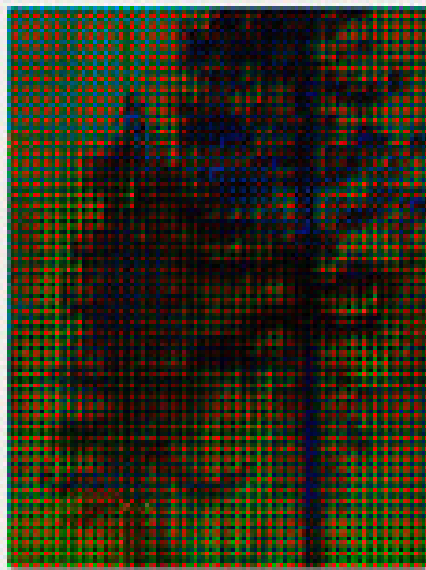
**120 x 90 x 4 cm**



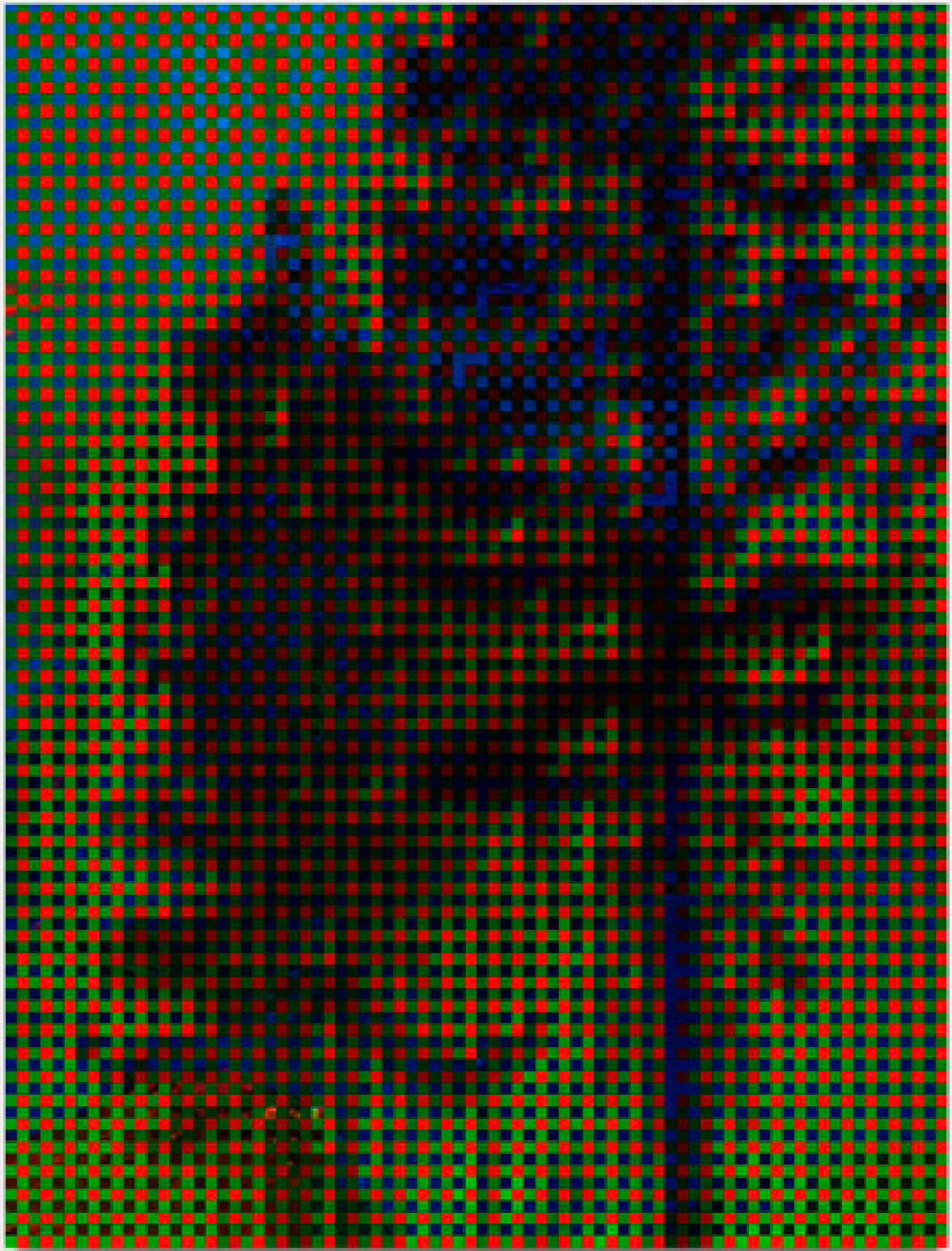




THE  
MUSEUM OF  
MODERN ART







**Troika**

***Forest Filled with Pines and Electronics, 2024***

**16 shades of red, 16 shades of green, 16 shades of blue and heavy body acrylic**

**85 x 63.5 x 4.5 cm**



**max goelitz**  
**Maximilianstraße 35**  
**Eingang Herzog-Rudolf-Straße**  
**80539 München**

**Rudi-Dutschke-Straße 26**  
**10969 Berlin**

**+49 176 23796096**  
**max@maxgoelitz.com**  
**gallery@maxgoelitz.com**

**The artworks stated above are**  
**subject to changes in availability**  
**and price without prior notice.**

**max goelitz**